



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Wyngaerden der sele

Veghe, Johannes

Hiltrup, 1940

18. Kap. Woe unse herte sall recht wesen to gode unde nicht neder
ghebughet tot tijtliken ghenoechten der werlt

urn:nbn:de:hbz:466:1-30728

rechter andacht allene overmits godes guetheit, mildicheit, mynlicheit benedijt in tijt unde in ewicheit.

XVIII. Kap.

5 Woe unse herte sall recht wesen to gode unde nicht neder ghebughet tot tijtliken ghenoechten der werlt.

Daer nae salstu up staen, o ynnighe sele, myt dyn herte, daer de meeste macht an leghet, dat oick boven all dyn herte recht sy. By dyn herte salstu verstaen dyn leefte. Jeremias claghet,¹ dat syn herte is neder ghebughet unde
10 umme ghestort in em selven, dat is, syn leefte is ghekeert vanden hoeghen, ewighen dynghen in nederheit tijtliker dynghen. God secht doer den propheten Johel:² Keert yu to my in yu gansse herte undet snydet yu herte unde nicht yu cleder. O edele sele, merke dyns selves herte dat
15 staet in natuerliken crachten als in leefte, in anxte, in hope, in droefheit, in vrolicheit. Desse natuerlike crachten syn dyn gansse herte. In dessen crachten kere dy an god so vervullestu dit ghebot: keert yu to my in yu gansse herte. Keer an god dyn leefte alsoe dattu nicht en mynne
20 dan god of um god unde in god, al dat dy mach vorderen an god, dat salstu leefhebben, unde all dat dy daer an hyndert, dat salstu haten unde anders nicht. Aldus salstu anxt hebben unde besorghet wesen voer all dat dy mach af scheyden van god, anders en salstu oick nicht hopen,
25 dan dat dy mach behulpelick wesen in den wech godes; anders en solde dy gheen dyng bedrucken of bedroven, dan dat dy ghehyndert heeft in der leeften godes; noch dyn herte en solde nerghent blijschop soeken, noch vrolicheit untfanghen, dan in den punten, de dy helpen,
30 dattu gode behaghest unde angheneme mochtest werden in syner gracien in tijt unde glorien in ewicheit.

Aldus bekeer dy an god in dyn gansse herte, dan vulbren-
gestu dat eerste unde meeste ghebot, leefhebbende dynen heren, dynen god ut dynen ganssen herten. Dit gansse
35 herte salstu

¹ Klg. 1, 20.

² Joel 2, 13.

oick snyden^{1*} overmits af scheyden desser natuerliken crachten van all dat beneden god is, dat is, van der werlt unde all eer ghenoechte, de se kan gheven unde loven unde aller creaturen unbehoerlike leefte unde sundelike anhanghen.

5 Och snydet^{2*} dyn herte in kleynen stucken, also dat daer ut lope alle quaet bloet dan machstu oick dynen heren gheven dyn reyne herte salich in tijt unde in ewicheit, um dattu em dan moghest sien, hijr mytten lechte des ghe-

10 loven in tijt unde mytten oghen des apenbaren kennens in ewicheit. Daer in staet dat ewighe leven, dattu kennen moghest den vader in der godheit unde synen soene, den he ghesand heeft, desse werlt te versoenen unde te verlossen allene ut syn guetheit um dyn salicheit in tijt unde in

15 enge, smal, scharp, sunder rasten, mer boven breed, groet, wijd, ghehechtet unde hangende. Daer by machstu verstaen, o ynnighe sele, dat dyn leefte sal wesen kleyne, smaell unde kort to all dat beneden god is, hangende sunder raste, nerghen ghenoechte soekende entlike in gheen

20 gheschapien dynghen, mer boven wijd unde groet, alheel hangende in god, um god unde all dat dy mach trecken an god. Och daer sy dyn raste, daer sy dyn leefte, daer sy dyn hanghen, daer sy dyn verlanghen, dyn kennen, dyn mynnen, dyn dencken, dancken, dyn rechte waer umme in

25 al dyn doen unde laten, dyn entlike andacht. Dan is dyn leefte smaell beneden unde boven wijd utghedreven, dan machstu over all in ghenoechten leven salich in tijt unde in ewicheit.

XIX. Kap.

30 Kennelic dat wy cristum unse herte sullen gheven, dat he begheert to ener utverkoernen spysen.

O ynnighe sele, nu salstu gode dyn herte gheven um velen saken. Eerst um dyns hertes eeghen schick unde ghedaente under enghe, boven groet als ghesecht is kort hijr voer.

35 Daer nae allermest umme dat he dyn herte alsoe herteliken begheert, seggende:¹ kynd ghiff

^{1*} *B. smyden*

^{2*} *B. smydet*

¹ *Prov. 23, 26.*